



Astronergy-Cup 2015 : 1.FC Frankfurt

Altersklasse : D1-Junioren

Samstag, den 03.01.15 von 13:30 - 16:37 Uhr

Seite 1

Nr Gruppe 01

- 1 1.FC Frankfurt I
- 2 Blau-Weiß Briesen
- 3 BSC Mahrzahn
- 4 Union Fürstenwalde

Nr Gruppe 02

- 5 1.FC Frankfurt II
- 6 JFV FUN I
- 7 FC Nordost Berlin
- 8 FC Union Frankfurt

Die erwartete Revanche vom letzten Turnier wartete gleich im ersten Match auf den JFV. Anfangs überlegen, entsprach das 1:0 durch Sandro Schmidt auch den Kräfteverhältnissen. Mit der Führung gab das Team aber relativ schnell das Zepter aus der Hand und der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Die Niederlage bahnte sich in Form eines Strafstoßes an. Vorausgegangen war allerdings ein Handspiel, mit dem der sichere Gegentreffer verhindert wurde. Ein toller Lattentreffer von Nico Schladebach nach guter Vorarbeit von Alex Brandt sorgte nochmal Herzrasen für die Frankfurter.

Im nächsten Spiel das nächste Frankfurter Team. Die körperlich schwächeren Unionern hielten mit Glück und Geschick das Spiel lange offen. Tolle Aktionen im Minutentakt hätten schon Mitte des Spiels die klare Führung bedeuten müssen. Allein der Torwart kratzte das Leder viermal von der Linie. Aber erst gegen Ende platzte der Knoten. Nico Schladebach beendete eine energische Aktion erfolgreich und Denny Grottke zeigte mit seinem Dreiangelschuss zum wiederholten Male das er eine tolle Schusstechnik hat. Gegen den FC Nordost Berlin sollte sofort nachgelegt werden. Frühzeitig verwandelte Eric Henze das gute Anspiel von Sandro Schmidt zum 1:0. Spielerisch überlegen fehlte halt nur das zweite Tor. Dieses hatte es dafür aber in sich. Kalle Neumann eröffnete eine sehenswerte Kombination welche Alex Brandt gekonnt auf den gut einlaufenden Nico Schladebach fortsetzte, welcher wiederum konsequent abschloss.

Im Halbfinale warteten die Briesener. Mit drei Siegen und einem Torverhältnis von 9:1 hatten sie schon in der Vorrunde ihre Duftmarke gesetzt. Taktisch und spielerisch geschickt sollte nun auch der JFV an die Wand gespielt werden, aber nicht immer zur Freude der Zuschauer. Beide Teams warteten auf ihre Chancen wobei die Fußballunion die weiteren Wege ging, was am Ende aber auch belohnt wurde. Die erste Aktion leitete Torwart Florian Tründelberg mit einem Hackentrick ein, was Eric Henze, auf der linken Seite, viel Platz verschaffte. Diesen nutzend schloss er mit Übersicht zum 1:0 ab. Die Umstellung in der eigenen Taktik war nicht immer leicht umzusetzen und so kam es auch zu Fehlern. Einer konnte nicht mehr ausgebügelt werden, was den Ausgleich bedeutete. Auf die eine Chance zu warten und volle Konzentration zu zeigen hieß es nun für beide Teams. Bewerkstelligt hat die Aufgabe aber der JFV. Von Leon Herow in Richtung Strafraum geschickt ließ sich Jeremy Schmidt in seiner unnachahmlichen Art den Siegestreffer nicht nehmen.

Letztes Spiel, wieder Finale, wieder 1.FC Frankfurt, wieder gut eingestimmt, wieder in Führung. Wiederum durch Jeremy Schmidt, diesmal nach Vorlage von Eric Henze. Danach



Astronergy-Cup 2015 : 1.FC Frankfurt

Altersklasse : D1-Junioren

Samstag, den 03.01.15 von 13:30 - 16:37 Uhr

Seite 2

fehlt uns noch die Ruhe um das Pulverfass erst richtigen Augenblick zünden zu lassen. Dem taktischem Geplänkel des Gegners im rechten Zeitpunkt ein Ende zu setzten und eigene klare Gegenaktionen zu inszenieren muss Ziel der nächsten Trainingseinheiten sein. So aber ließ sich der JFV wieder einlullen und kam wiederum durch ein Doppelpack in Rückstand. Auch durch das aufreizende Zeitspiel lassen wir uns noch zu sehr provozieren. Hier muss negative in positive Energie umschlagen um zu Erfolg zu kommen. Ein Lernprozess mit dem einige Spieler schon ganz gut umgehen können, aber "alle sind das Team".

Platz zwei stellt uns sicher nicht vor unlösbare Probleme, soll nun aber auch kein Dauerzustand werden. GG

Für den JFV spielten: Florian Tründelberg, Leon Herow, Eric Henze(2), Sandro Schmidt(1), Jeremy Schmidt(2), Denny Grottke(1), Kalle Neumann, Nico Schladebach(2), Alex Brandt

Spiel	Gruppe	Anstoß	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Ergebnis
001	01	13:30	1.FC Frankfurt I	- Blau-Weiß Briesen	1 : 2
002	01	13:41	BSC Mahrzahn	- Union Fürstenwalde	1 : 4
003	02	13:52	1.FC Frankfurt II	- JFV FUN I	2 : 1
004	02	14:03	FC Nordost Berlin	- FC Union Frankfurt	1 : 1
005	01	14:14	1.FC Frankfurt I	- BSC Mahrzahn	6 : 0
006	01	14:25	Blau-Weiß Briesen	- Union Fürstenwalde	4 : 0
007	02	14:36	1.FC Frankfurt II	- FC Nordost Berlin	4 : 0
008	02	14:47	JFV FUN I	- FC Union Frankfurt	2 : 0
009	01	14:58	Union Fürstenwalde	- 1.FC Frankfurt I	3 : 3
010	01	15:09	BSC Mahrzahn	- Blau-Weiß Briesen	0 : 3
011	02	15:20	FC Union Frankfurt	- 1.FC Frankfurt II	0 : 3
012	02	15:31	FC Nordost Berlin	- JFV FUN I	0 : 2

Tabelle Gruppe 01

Platz	Mannschaft	Punkte	Torverh.	Diff	S	U	N
1.	Blau-Weiß Briesen	9	9 : 1	8	3	0	0
2.	1.FC Frankfurt I	4	10 : 5	5	1	1	1
3.	Union Fürstenwalde	4	7 : 8	-1	1	1	1
4.	BSC Mahrzahn	0	1 : 13	-12	0	0	3



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

Astronergy-Cup 2015 : 1.FC Frankfurt

Altersklasse : D1-Junioren

Samstag, den 03.01.15 von 13:30 - 16:37 Uhr

Seite 3

Tabelle Gruppe 02

Platz	Mannschaft	Punkte	Torverh.	Diff	S	U	N
1.	1.FC Frankfurt II	9	9 : 1	8	3	0	0
2.	JFV FUN I	6	5 : 2	3	2	0	1
3.	FC Union Frankfurt	1	1 : 6	-5	0	1	2
4.	FC Nordost Berlin	1	1 : 7	-6	0	1	2

Finalrunde

Spiel	Spielart	Anstoß	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Ergebnis
001	Halbfinale 2	15:42	1.FC Frankfurt II	- 1.FC Frankfurt I	7 : 6
002	Halbfinale 1	15:53	Blau-Weiß Briesen	- JFV FUN I	1 : 2
003	Spiel um 7.	16:04	BSC Mahrzahn	- FC Nordost Berlin	3 : 2
004	Spiel um 5.	16:15	Union Fürstenwalde	- FC Union Frankfurt	3 : 0
017	Spiel um 3.	16:26	1.FC Frankfurt I	- Blau-Weiß Briesen	4 : 3
018	Spiel um 1.	16:37	1.FC Frankfurt II	- JFV FUN I	2 : 1



03.01.15 Auch im zweiten Anlauf, mit dem Selben Endspielgegner ließ der Turniersieg noch auch sich warten. Mehr Ruhe auf dem Pulverfass wird nun verordnet, um dem durchaus ansehnlichem Spiel der D1-Junioren auch zum großen Wurf zu verhelfen.



URKUNDE



Die D-Junioren des
JFV Fun
erreichten beim
„Astronergy-Cup“ des 1. FC Frankfurt (Oder)
den **2.** Platz!

Herzlichen Glückwunsch!

Frankfurt (Oder), den 3.01.2015